

MEP Werke

Neuer grüner Stromvertrag

[24.05.2016] Mieter einer MEP-Solaranlage können ihren Verbrauch ab sofort zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien decken. Dafür bieten die Unternehmen MEP-Werke und Mark-E den MEP GrünStrom an.

Kunden des Full-Service-Anbieters für Solaranlagen MEP Werke können ihren Strombedarf vollständig auf Ökostrom umstellen. Möglich macht das der MEP GrünStrom, den die MEP Werke gemeinsam mit dem Partnerunternehmen Mark-E, einem Energiedienstleister aus Nordrhein-Westfalen anbieten. Dieser für den kleinen Verbrauch bestimmte Vertrag ergänzt die Strommenge, die der Kunde für die Deckung seines Strombedarfs benötigt. Die Kunden können den Strom so vollständig aus erneuerbaren Energien beziehen. „Verbraucherbefragungen bestätigen uns immer wieder, dass in vielen Haushalten eine große Nachfrage nach Strom aus Photovoltaikanlagen besteht – unabhängig davon, ob man selbst eine Anlage besitzt, mietet oder nur Ökostrom bezieht“, erläutert Konstantin Strasser, Geschäftsführer der MEP Werke. „Darum ermöglichen die MEP Werke ihren Kunden schon seit 2013 ein Rundum-Sorglos-Paket für eine Mietsolaranlage inklusive Planung, Installation, Versicherung und Service. Wir freuen uns sehr, dass wir unseren Kunden nun einen attraktiven Vertrag auf Grünstrombasis anbieten können.“ Nach Angaben von MEP Werke lässt Mark-E den Tarif regelmäßig vom TÜV Rheinland zertifizieren.

(an)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Mark-E, MEP GrünStrom, MEP Werke